

Karin Klages und Jens Thöle regieren Kohlvolk des Werder-Fanclubs

FREIZEIT 76 Teilnehmer – Vereister Huntepadd zwingt zu kurzfristiger Verlegung der Wanderstrecke

DÖTLINGEN/PK – Eigentlich sei die optimale Zahl an Teilnehmern für die Kohlfahrt des Werder Fanclubs 27801 Dötlingen 60 Kohlgänger, erklärte Ingo Kläner, Präsident des größten Werder Fanclubs, am Sonnabendnachmittag auf dem Parkplatz beim Kläner Hof in Dötlingen. Als es dann doch noch 76 WFC-Fans wurden, war das Limit deutlich überschritten, denn es sollte am Abend in Aschenbeck's Kate in Dötlingen während des Kohlessens recht eng werden. Doch daran dachte zu Beginn des Kohlganges niemand.

Der ursprüngliche Treffpunkt am Parkplatz zur Glaner Braut war nach Dötlingen zum Kläner Hof verlegt wor-



Fröhlich und unternehmungslustig nahmen die Teilnehmer am Kohlgang des Werder-Fanclubs die Wanderung in Angriff.

BILD: PETER KRATZMANN

den. „Das haben wir aus Sicherheitsgründen so kurzfristig entschieden. Der Huntepadd war eine einzige Eisbahn. Viel zu gefährlich, um dort zu marschieren“, erklärte

Vize-Präsident Andreas Cording.

Mit zwei gut gefüllten Bollerwagen machten sich die Fußballfans vom neuen Treffpunkt zunächst in Richtung

Lopshof auf den Weg. Dort warteten Kaffee und Kuchen. Nach der verdienten Pause war Aschenbeck's Kate das Ziel. Dort konnte unter der Kohlpalme das neue Königs-

paar gekrönt werden. Für die kommenden zwei Jahre werden Karin Klages aus Wildeshausen und Jens Thöle aus Brettorf ihr Kohlvolk regieren. Beide sind seit langem Mitglieder im Verein und bei den meisten Veranstaltungen dabei, wie Ditte Höfel vom Festausschuss ergänzte. Damit lösen sie Anja Hollmann und Frank Strudthoff ab.

Die Mitgliederzahl des Werder Fanclubs steigt indes weiter. „Zwar nicht mehr so schnell wie in den Vorjahren, aber über 1100 Mitglieder haben wir jetzt“, so Kläner. Der Werder Fanclub freut sich schon jetzt auf die Feier des zehnjährigen Bestehens am 16. April auf dem Schweers-Hof in Ostrittrum.